



# SHI-PRODUKTPASS

Produkte finden - Gebäude zertifizieren

SHI-Produktpass-Nr.:

**12012-10-1105**

## AEROSANA VISCONN

Warengruppe: Abdichtungen



pro clima - MOLL bauökologische Produkte GmbH  
Rheintalstraße 35-43  
68723 Schwetzingen



### Produktqualitäten:



*Köttner*

Helmut Köttner  
Wissenschaftlicher Leiter  
Freiburg, den 27.08.2025



## Inhalt

|                                        |    |
|----------------------------------------|----|
| ■ SHI-Produktbewertung 2024            | 1  |
| ■ Qualitätssiegel Nachhaltiges Gebäude | 2  |
| ■ EU-Taxonomie                         | 3  |
| ■ DGNB Neubau 2023                     | 4  |
| ■ DGNB Neubau 2018                     | 6  |
| ■ BNB-BN Neubau V2015                  | 7  |
| ■ BREEAM DE Neubau 2018                | 8  |
| Produktsiegel                          | 9  |
| Rechtliche Hinweise                    | 10 |
| Technisches Datenblatt/Anhänge         | 10 |

Wir sind stolz darauf, dass die SHI-Datenbank, die erste und einzige Datenbank für Bauprodukte ist, die ihre umfassenden Prozesse sowie die Aktualität regelmäßig von dem unabhängigen Prüfunternehmen SGS-TÜV Saar überprüfen lässt.





Produkt:

**AEROSANA VISCONN**

SHI Produktpass-Nr.:

**12012-10-1105**



## SHI-Produktbewertung 2024

Seit 2008 etabliert die Sentinel Holding Institut GmbH (SHI) einen einzigartigen Standard für schadstoffgeprüfte Produkte. Experten führen unabhängige Produktprüfungen nach klaren und transparenten Kriterien durch. Zusätzlich überprüft das unabhängige Prüfunternehmen SGS regelmäßig die Prozesse und Aktualität.

| Kriterium              | Produktkategorie  | Schadstoffgrenzwert                                                                    | Bewertung         |
|------------------------|-------------------|----------------------------------------------------------------------------------------|-------------------|
| SHI-Produktbewertung   | sonstige Produkte | TVOC $\leq 300 \mu\text{g}/\text{m}^3$<br>Formaldehyd $\leq 24 \mu\text{g}/\text{m}^3$ | Schadstoffgeprüft |
| Gültig bis: 19.06.2027 |                   |                                                                                        |                   |



Produkt:

**AEROSANA VISCONN**

SHI Produktpass-Nr.:

**12012-10-1105**



## Qualitätssiegel Nachhaltiges Gebäude

Das Qualitätssiegel Nachhaltiges Gebäude, entwickelt durch das Bundesministerium für Wohnen, Stadtentwicklung und Bauwesen (BMWSB), legt Anforderungen an die ökologische, soziokulturelle und ökonomische Qualität von Gebäuden fest. Das Sentinel Holding Institut prüft Bauprodukte gemäß den QNG-Anforderungen für eine Zertifizierung und vergibt das QNG-ready Siegel. Das Einhalten des QNG-Standards ist Voraussetzung für den KfW-Förderkredit. Für bestimmte Produktgruppen hat das QNG derzeit keine spezifischen Anforderungen definiert. Diese Produkte sind als nicht bewertungsrelevant eingestuft, können jedoch in QNG-Projekten genutzt werden.

| Kriterium                                          | Pos. / Bauproduktgruppe | Betrachtete Stoffe | QNG Freigabe                          |
|----------------------------------------------------|-------------------------|--------------------|---------------------------------------|
| 3.1.3<br>Schadstoffvermeidung in<br>Baumaterialien | nicht zutreffend        | nicht zutreffend   | QNG-ready nicht<br>bewertungsrelevant |



Produkt:

**AEROSANA VISCONN**

SHI Produktpass-Nr.:

**12012-10-1105**



## EU-Taxonomie

Die EU-Taxonomie klassifiziert wirtschaftliche Aktivitäten und Produkte nach ihren Umweltauswirkungen. Auf der Produktebene gibt es gemäß der EU-Verordnung klare Anforderungen zu Formaldehyd und flüchtigen organischen Verbindungen (VOC). Die Sentinel Holding Institut GmbH kennzeichnet qualifizierte Produkte, die diesen Standard erfüllen.

| Kriterium                                                  | Produkttyp | Betrachtete Stoffe   | Bewertung            |
|------------------------------------------------------------|------------|----------------------|----------------------|
| DNSH - Vermeidung und Verminderung der Umweltverschmutzung |            | Stoffe nach Anlage C | EU-Taxonomie konform |

**Nachweis:** Herstellererklärung vom 01.07.2025



Produkt:

**AEROSANA VISCONN**

SHI Produktpass-Nr.:

**12012-10-1105**



## DGNB Neubau 2023

Das DGNB-System (Deutsche Gesellschaft für Nachhaltiges Bauen) bewertet die Nachhaltigkeit von Gebäuden verschiedener Art. Das System ist sowohl anwendbar für private und gewerbliche Großprojekte als auch für kleinere Wohngebäude. Die Version 2023 setzt hohe Standards für ökologische, ökonomische, soziokulturelle und funktionale Aspekte während des gesamten Lebenszyklus eines Gebäudes.

| Kriterium                                                      | Pos. / Relevante Bauteile / Bau-Materialien / Flächen | Betrachtete Stoffe / Aspekte | Qualitätsstufe           |
|----------------------------------------------------------------|-------------------------------------------------------|------------------------------|--------------------------|
| ENV 1.2 Risiken für die lokale Umwelt, 03.05.2024 (3. Auflage) | nicht zutreffend                                      |                              | nicht bewertungsrelevant |

| Kriterium                                      | Bewertung                                 |
|------------------------------------------------|-------------------------------------------|
| SOC 1.1 Thermischer Komfort (*)                | Kann Gesamtbewertung positiv beeinflussen |
| <b>Nachweis:</b> Luftdichtheit / Winddichtheit |                                           |

| Kriterium                                      | Bewertung                                 |
|------------------------------------------------|-------------------------------------------|
| TEC 1.3 Qualität der Gebäudehülle (*)          | Kann Gesamtbewertung positiv beeinflussen |
| <b>Nachweis:</b> Luftdichtheit / Winddichtheit |                                           |

| Kriterium                              | Bewertung                                 |
|----------------------------------------|-------------------------------------------|
| SOC 1.2 Innenraumluftqualität (*)      | Kann Gesamtbewertung positiv beeinflussen |
| <b>Nachweis:</b> SHI-Schadstoffgeprüft |                                           |



| Kriterium                                                      | Pos. / Relevante Bauteile / Bau-Materialien / Flächen | Betrachtete Stoffe / Aspekte | Qualitätsstufe           |
|----------------------------------------------------------------|-------------------------------------------------------|------------------------------|--------------------------|
| ENV 1.2 Risiken für die lokale Umwelt, 29.05.2025 (4. Auflage) | nicht zutreffend                                      |                              | nicht bewertungsrelevant |



Produkt:

**AEROSANA VISCONN**

SHI Produktpass-Nr.:

**12012-10-1105**



## **DGNB Neubau 2018**

Das DGNB-System (Deutsche Gesellschaft für Nachhaltiges Bauen) bewertet die Nachhaltigkeit von Gebäuden verschiedener Art. Das System ist sowohl anwendbar für private und gewerbliche Großprojekte als auch für kleinere Wohngebäude.

| Kriterium                             | Pos. / Relevante Bauteile / Bau-Materialien / Flächen | Betrachtete Stoffe / Aspekte | Qualitätsstufe           |
|---------------------------------------|-------------------------------------------------------|------------------------------|--------------------------|
| ENV 1.2 Risiken für die lokale Umwelt | nicht zutreffend                                      | nicht zutreffend             | nicht bewertungsrelevant |



Produkt:

**AEROSANA VISCONN**

SHI Produktpass-Nr.:

**12012-10-1105**



## **BNB-BN Neubau V2015**

Das Bewertungssystem Nachhaltiges Bauen ist ein Instrument zur Bewertung von Büro- und Verwaltungsgebäuden, Unterrichtsgebäuden, Laborgebäuden sowie Außenanlagen in Deutschland. Das BNB wurde vom damaligen Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz, Bau und Reaktorsicherheit (BMUB) entwickelt und unterliegt heute dem Bundesministerium für Wohnen, Stadtentwicklung und Bauwesen.

| Kriterium                           | Pos. / Bauprodukttyp | Betrachtete Schadstoffgruppe | Qualitätsniveau          |
|-------------------------------------|----------------------|------------------------------|--------------------------|
| 1.1.6 Risiken für die lokale Umwelt |                      |                              | nicht bewertungsrelevant |



Produkt:

**AEROSANA VISCONN**

SHI Produktpass-Nr.:

**12012-10-1105**



## **BREEAM DE Neubau 2018**

BREEAM (Building Research Establishment Environmental Assessment Methodology) ist ein britisches Gebäudebewertungssystem, welches die Nachhaltigkeit von Neubauten, Sanierungsprojekten und Umbauten einstuft. Das Bewertungssystem wurde vom Building Research Establishment (BRE) entwickelt und zielt darauf ab, ökologische, ökonomische und soziale Auswirkungen von Gebäuden zu bewerten und zu verbessern.

| Kriterium                         | Produktkategorie | Betrachtete Stoffe | Qualitätsstufe           |
|-----------------------------------|------------------|--------------------|--------------------------|
| Hea 02 Qualität der Innenraumluft |                  |                    | nicht bewertungsrelevant |



Produkt:

**AEROSANA VISCONN**

SHI Produktpass-Nr.:

**12012-10-1105**



## Produktsiegel

In der Baubranche spielt die Auswahl qualitativ hochwertiger Materialien eine zentrale Rolle für die Gesundheit in Gebäuden und deren Nachhaltigkeit. Produktlabels und Zertifikate bieten Orientierung, um diesen Anforderungen gerecht zu werden. Allerdings besitzt jedes Zertifikat und Label eigene Prüfkriterien, die genau betrachtet werden sollten, um sicherzustellen, dass sie den spezifischen Bedürfnissen eines Bauvorhabens entsprechen.



Produkte mit dem QNG-ready Siegel des Sentinel Holding Instituts eignen sich für Projekte, für welche das Qualitätssiegel Nachhaltiges Gebäude (QNG) angestrebt wird. QNG-ready Produkte erfüllen die Anforderungen des QNG Anhangdokument 3.1.3 "Schadstoffvermeidung in Baumaterialien". Das KfW-Kreditprogramm Klimafreundlicher Neubau mit QNG kann eine höhere Fördersumme ermöglichen.



Dieses Produkt ist schadstoffgeprüft und wird vom Sentinel Holding Institut empfohlen. Gesundes Bauen, Modernisieren und Betreiben von Immobilien erfolgt dank des Sentinel Holding Konzepts nach transparenten und nachvollziehbaren Kriterien.



Produkt:

**AEROSANA VISCONN**

SHI Produktpass-Nr.:

**12012-10-1105**



## Rechtliche Hinweise

(\*) Die Kriterien dieses Steckbriefs beziehen sich auf das gesamte Bauobjekt. Die Bewertung erfolgt auf der Ebene des Gebäudes. Im Rahmen einer sachgemäßen Planung und fachgerechten Installation können einzelne Produkte einen positiven Beitrag zum Gesamtergebnis der Bewertung leisten. Das Sentinel Holding Institut stützt sich einzig auf die Angaben des Herstellers.

---

Alle Kriterien finden Sie unter:

<https://www.sentinel-holding.eu/de/Themenwelten/Pr%C3%BCfverfahren/kriterien%20f%C3%BCr%20Produkte>

---

Wir sind stolz darauf, dass die SHI-Datenbank, die erste und einzige Datenbank für Bauprodukte ist, die ihre umfassenden Prozesse sowie die Aktualität regelmäßig von dem unabhängigen Prüfunternehmen SGS-TÜV Saar überprüfen lässt.



### Herausgeber

Sentinel Holding Institut GmbH  
Bötzingen Str. 38  
79111 Freiburg im Breisgau  
Tel.: +49 761 59048170  
info@sentinel-holding.eu  
www.sentinel-holding.eu

# Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006



## AEROSANA VISCONN

Überarbeitet am: 08.08.2024

Seite 1 von 16

### ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens

#### 1.1. Produktidentifikator

AEROSANA VISCONN

#### 1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

##### Verwendung des Stoffs/des Gemischs

Sprühbare Luftdichtung mit feuchtevariablem sd-Wert

##### Verwendungen, von denen abgeraten wird

Es liegen keine Informationen vor.

#### 1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Firmenname: Moll bauökologische Produkte GmbH  
Straße: Rheintalstraße 35 - 43  
Ort: D-68723 Schwetzingen  
Telefon: +49 (0) 6202 2782-0  
E-Mail: info@proclima.de  
Ansprechpartner: Zentrale  
E-Mail: info@proclima.de  
Internet: http://www.proclima.de  
Auskunftgebender Bereich: info@proclima.de

#### 1.4. Notrufnummer:

Medizinische Notfallouskunft bei Vergiftungen: Giftinformationszentrum +49 551 19240 (24 Stunden Beratung in deutscher oder englischer Sprache)

#### Weitere Angaben

Keine Daten verfügbar

### ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

#### 2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs

##### Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Dieses Gemisch ist nicht als gefährlich eingestuft im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008.

#### 2.2. Kennzeichnungselemente

##### Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

##### Besondere Kennzeichnung bestimmter Gemische

EUH208 Enthält 1,2-Benzisothiazol-3(2H)-on, Reaktionsmasse aus 5-Chlor-2-methyl-2H-isothiazol-3-on und 2-Methyl-2H-isothiazol-3-on (3:1). Kann allergische Reaktionen hervorrufen.  
EUH210 Sicherheitsdatenblatt auf Anfrage erhältlich.

#### 2.3. Sonstige Gefahren

Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung  
Die Stoffe im Gemisch erfüllen nicht die PBT/vPvB Kriterien gemäß REACH, Anhang XIII.

Dieses Produkt enthält keinen Stoff, der gegenüber dem Menschen endokrine Eigenschaften aufweist, da kein Inhaltstoff die Kriterien erfüllt. Dieses Produkt enthält keinen Stoff, der gegenüber Nichtzielorganismen endokrine Eigenschaften aufweist, da kein Inhaltstoff die Kriterien erfüllt.

### ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

#### 3.2. Gemische

##### Chemische Charakterisierung

Polymerzubereitungen und -verbindungen

# Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006



## AEROSANA VISCONN

Überarbeitet am: 08.08.2024

Seite 2 von 16

### Relevante Bestandteile

| CAS-Nr.     | Stoffname                                                                                                                                                              |              |                  | Anteil      |
|-------------|------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|--------------|------------------|-------------|
|             | EG-Nr.                                                                                                                                                                 | Index-Nr.    | REACH-Nr.        |             |
|             | Einstufung (Verordnung (EG) Nr. 1272/2008)                                                                                                                             |              |                  |             |
| 112945-52-5 | AMORPHE KIESELSÄURE                                                                                                                                                    |              |                  | 2,5 - < 5 % |
|             | 231-545-4                                                                                                                                                              |              | 01-2119379499-16 |             |
| 64-17-5     | Ethanol (vgl. Ethylalkohol)                                                                                                                                            |              |                  | 1 - < 2,5 % |
|             | 200-578-6                                                                                                                                                              | 603-002-00-5 | 01-2119457610-43 |             |
|             | Flam. Liq. 2, Eye Irrit. 2; H225 H319                                                                                                                                  |              |                  |             |
| 2634-33-5   | 1,2-Benzisothiazol-3(2H)-on                                                                                                                                            |              |                  | < 0,05 %    |
|             | 220-120-9                                                                                                                                                              | 613-088-00-6 | 01-2120761540-60 |             |
|             | Acute Tox. 2, Acute Tox. 4, Skin Irrit. 2, Eye Dam. 1, Skin Sens. 1, Aquatic Acute 1, Aquatic Chronic 2; H330 H302 H315 H318 H317 H400 H411                            |              |                  |             |
| 55965-84-9  | Reaktionsmasse aus 5-Chlor-2-methyl-2H-isothiazol-3-on und 2-Methyl-2H-isothiazol-3-on (3:1)                                                                           |              |                  | < 0,0015 %  |
|             | -                                                                                                                                                                      | 613-167-00-5 | 01-2120764691-48 |             |
|             | Acute Tox. 2, Acute Tox. 2, Acute Tox. 3, Skin Corr. 1C, Eye Dam. 1, Skin Sens. 1A, Aquatic Acute 1, Aquatic Chronic 1; H330 H310 H301 H314 H318 H317 H400 H410 EUH071 |              |                  |             |

Wortlaut der H- und EUH-Sätze: siehe Abschnitt 16.

### Spezifische Konzentrationsgrenzen, M-Faktoren und ATE

| CAS-Nr.     | EG-Nr.    | Stoffname                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                       | Anteil      |
|-------------|-----------|---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|-------------|
|             |           | Spezifische Konzentrationsgrenzen, M-Faktoren und ATE                                                                                                                                                                                                                                                                                                                           |             |
| 112945-52-5 | 231-545-4 | AMORPHE KIESELSÄURE                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                             | 2,5 - < 5 % |
|             |           | inhalativ: LC50 = < 2,19 mg/l (Stäube oder Nebel); dermal: LD50 = > 2000 mg/kg; oral: LD50 = > 5000 mg/kg                                                                                                                                                                                                                                                                       |             |
| 64-17-5     | 200-578-6 | Ethanol (vgl. Ethylalkohol)                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                     | 1 - < 2,5 % |
|             |           | inhalativ: LC50 = 124,7 mg/l (Dämpfe); oral: LD50 = 10470 mg/kg Eye Irrit. 2; H319: >= 50 - 100                                                                                                                                                                                                                                                                                 |             |
| 2634-33-5   | 220-120-9 | 1,2-Benzisothiazol-3(2H)-on                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                     | < 0,05 %    |
|             |           | inhalativ: ATE = 0,5 mg/l (Dämpfe); inhalativ: ATE = 0,05 mg/l (Stäube oder Nebel); dermal: LD50 = > 2000 mg/kg; oral: LD50 = 670 mg/kg Skin Sens. 1; H317: >= 0,05 - 100 Aquatic Acute 1; H400: M=1                                                                                                                                                                            |             |
| 55965-84-9  | -         | Reaktionsmasse aus 5-Chlor-2-methyl-2H-isothiazol-3-on und 2-Methyl-2H-isothiazol-3-on (3:1)                                                                                                                                                                                                                                                                                    | < 0,0015 %  |
|             |           | inhalativ: ATE = 0,5 mg/l (Dämpfe); inhalativ: ATE = 0,05 mg/l (Stäube oder Nebel); dermal: LD50 = 660 mg/kg; oral: LD50 = 457 mg/kg Skin Corr. 1C; H314: >= 0,6 - 100 Skin Irrit. 2; H315: >= 0,06 - < 0,6 Eye Dam. 1; H318: >= 0,6 - 100 Eye Irrit. 2; H319: >= 0,06 - < 0,6 Skin Sens. 1A; H317: >= 0,0015 - 100 Aquatic Acute 1; H400: M=100 Aquatic Chronic 1; H410: M=100 |             |

### Weitere Angaben

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

## ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

### 4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

#### Allgemeine Hinweise

Bei Unfall oder Unwohlsein sofort Arzt hinzuziehen (wenn möglich, Betriebsanweisung oder Sicherheitsdatenblatt vorzeigen).

Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen.

Betroffenen an die frische Luft bringen und warm und ruhig halten.

# Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006



## AEROSANA VISCONN

Überarbeitet am: 08.08.2024

Seite 3 von 16

### Nach Einatmen

Die Person an die frische Luft bringen und für ungehinderte Atmung sorgen.  
Nach Einatmen von Sprühnebeln ärztlichen Rat einholen.

### Nach Hautkontakt

Bei Berührung mit der Haut sofort abwaschen mit viel Wasser und Seife.  
Bei Hautreizungen Arzt aufsuchen.

### Nach Augenkontakt

Sofort vorsichtig und gründlich mit Augendusche oder mit Wasser spülen. Bei anhaltender Augenreizung:  
Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.  
Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter ausspülen.

### Nach Verschlucken

Nach Verschlucken den Mund mit reichlich Wasser ausspülen (nur wenn die Person bei Bewusstsein ist) und sofort medizinische Hilfe holen.  
Kein Erbrechen herbeiführen.

### 4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Es liegen keine Informationen vor.

### 4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Elementarhilfe, Dekontamination, symptomatische Behandlung.

## ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

### 5.1. Löschmittel

#### Geeignete Löschmittel

Trockenlöschmittel, alkoholbeständiger Schaum, Kohlendioxid (CO<sub>2</sub>), Wassersprühstrahl

#### Ungeeignete Löschmittel

Wasservollstrahl

### 5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Gefährliche Verbrennungsprodukte : Ruß, Kohlenmonoxid, Kohlendioxid (CO<sub>2</sub>), Stickoxide (NO<sub>x</sub>).  
Explosions- und Brandgase nicht einatmen.

### 5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung

Löschmaßnahmen auf die Umgebung abstimmen.  
Besondere Schutzausrüstung bei der Brandbekämpfung: Flammschutzkleidung  
Im Brandfall: Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät tragen.

### Zusätzliche Hinweise

Kontaminiertes Löschwasser getrennt sammeln. Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen.  
Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften.

## ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

### 6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

#### Allgemeine Hinweise

Siehe Schutzmaßnahmen unter Punkt 7 und 8.  
Persönliche Schutzausrüstung: siehe Abschnitt 8  
Für ausreichende Lüftung sorgen.  
Einatmen von Staub/Rauch/Gas/Nebel/Dampf/Aerosol vermeiden.  
Kontakt mit Haut, Augen und Kleidung vermeiden.

#### Nicht für Notfälle geschultes Personal

Undichtigkeit beseitigen, wenn gefahrlos möglich.

#### Einsatzkräfte

Gase/Dämpfe/Nebel mit Wassersprühstrahl niederschlagen. Die Gefahrenbereiche sind abzugrenzen und mit entsprechenden Warn- und Sicherheitszeichen zu kennzeichnen.

# Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006



## AEROSANA VISCONN

Überarbeitet am: 08.08.2024

Seite 4 von 16

### **6.2. Umweltschutzmaßnahmen**

- Nicht in den Untergrund/Erdreich gelangen lassen.
- Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen.

### **6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung**

#### **Für Rückhaltung**

- Undichtigkeit beseitigen, wenn gefahrlos möglich.
- Mit saugfähigem Material (z.B. Lappen, Vlies) aufwischen.
- Handhabung größerer Mengen:  
Mit flüssigkeitsbindendem Material (Sand, Kieselgur, Säurebinder, Universalbinder) aufnehmen. In geeigneten, geschlossenen Behältern sammeln und zur Entsorgung bringen. Das aufgenommene Material gemäß Abschnitt Entsorgung behandeln.

#### **Für Reinigung**

- Wasser (mit Reinigungsmittel)
- Mit Detergentien reinigen. Lösemittel vermeiden.
- Verunreinigtes Waschwasser zurückhalten und entsorgen.

#### **Weitere Angaben**

- Für ausreichende Lüftung sorgen.

### **6.4. Verweis auf andere Abschnitte**

- Siehe Schutzmaßnahmen unter Punkt 7 und 8.
- Entsorgung: siehe Abschnitt 13

## **ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung**

### **7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung**

#### **Hinweise zum sicheren Umgang**

- Persönliche Schutzausrüstung tragen (siehe Abschnitt 8).
- Kontakt mit Haut, Augen und Kleidung vermeiden.
- Aerosol nicht einatmen.
- Den betroffenen Bereich belüften.
- Verschüttete Mengen sofort beseitigen. Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen.

#### **Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz**

- Übliche Maßnahmen des vorbeugenden Brandschutzes.

#### **Hinweise zu allgemeinen Hygienemaßnahmen am Arbeitsplatz**

- Mindeststandards für Schutzmaßnahmen beim Umgang mit Arbeitsstoffen sind in der TRGS 500 aufgeführt.
- Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände und Gesicht gründlich waschen, ggf. duschen.
- Am Arbeitsplatz nicht essen, trinken, rauchen, schnupfen.
- Nur passende, bequem sitzende und saubere Schutzkleidung tragen.
- Kontaminierte Kleidung ausziehen und vor erneutem Tragen waschen.
- Ausreichende Waschegelegenheiten zur Verfügung stehen

#### **Weitere Angaben zur Handhabung**

- Aufbewahren gemäß Betriebssicherheitsverordnung (BetrSichV).
- Gebrauchsanweisung beachten.

### **7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten**

#### **Anforderungen an Lagerräume und Behälter**

- Behälter dicht geschlossen halten und an einem kühlen, gut gelüfteten Ort aufbewahren.
- Nur im Originalbehälter aufbewahren/lagern.

#### **Zusammenlagerungshinweise**

- Fernhalten von: Nahrungs- und Futtermittel

#### **Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen**

- Fernhalten von: Frost, Hitze.
- Vor Sonnenbestrahlung schützen.

# Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006



## AEROSANA VISCONN

Überarbeitet am: 08.08.2024

Seite 5 von 16

Lagertemperatur: 5-25°C

Lagerklasse nach TRGS 510: 10 (Brennbare Flüssigkeiten, die keiner der vorgenannten LGK zuzuordnen sind)

### 7.3. Spezifische Endanwendungen

Es liegen keine Informationen vor.

GISCODE/Produkt-Code: BSW20

## ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

### 8.1. Zu überwachende Parameter

#### Arbeitsplatzgrenzwerte

| CAS-Nr.   | Bezeichnung                                             | ppm | mg/m <sup>3</sup> | F/m <sup>3</sup> | Spitzenbe-<br>grenzungsfaktor | Hinweis | Art      |
|-----------|---------------------------------------------------------|-----|-------------------|------------------|-------------------------------|---------|----------|
| 7440-48-4 | (OLD) Cobalt                                            |     | 0,5 E             |                  | 4                             |         | MAK      |
| -         | Allgemeiner Staubgrenzwert,<br>alveolengängige Fraktion |     | 1,25 A            |                  |                               | Y       | TRGS 900 |
| -         | Allgemeiner Staubgrenzwert,<br>einatembare Fraktion     |     | 10 E              |                  | 2(II)                         | Y       | TRGS 900 |
| 64-17-5   | Ethanol                                                 | 200 | 380               |                  | 4(II)                         | Y       | TRGS 900 |
| 7631-86-9 | Kieselsäuren, amorphe                                   |     | 4 E               |                  |                               | Y       | TRGS 900 |

# Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006



## AEROSANA VISCONN

Überarbeitet am: 08.08.2024

Seite 6 von 16

### DNEL-/DMEL-Werte

| CAS-Nr.                        | Bezeichnung                                                                                  |                |            |                  |
|--------------------------------|----------------------------------------------------------------------------------------------|----------------|------------|------------------|
| DNEL Typ                       |                                                                                              | Expositionsweg | Wirkung    | Wert             |
| 471-34-1                       | Calciumcarbonat                                                                              |                |            |                  |
| Arbeitnehmer DNEL, langfristig |                                                                                              | inhalativ      | lokal      | 4,26 mg/m³       |
| Verbraucher DNEL, langfristig  |                                                                                              | inhalativ      | lokal      | 1,06 mg/m³       |
| Verbraucher DNEL, langfristig  |                                                                                              | oral           | systemisch | 6,1 mg/kg KG/d   |
| Verbraucher DNEL, akut         |                                                                                              | oral           | systemisch | 6,1 mg/kg KG/d   |
| Arbeitnehmer DNEL, langfristig |                                                                                              | inhalativ      | systemisch | 4,26 mg/m³       |
| 64-17-5                        | Ethanol (vgl. Ethylalkohol)                                                                  |                |            |                  |
| Arbeitnehmer DNEL, langfristig |                                                                                              | inhalativ      | systemisch | 380 mg/m³        |
| Arbeitnehmer DNEL, akut        |                                                                                              | inhalativ      | lokal      | 1900 mg/m³       |
| Arbeitnehmer DNEL, langfristig |                                                                                              | dermal         | systemisch | 343 mg/kg KG/d   |
| Verbraucher DNEL, langfristig  |                                                                                              | inhalativ      | systemisch | 114 mg/m³        |
| Verbraucher DNEL, akut         |                                                                                              | inhalativ      | lokal      | 950 mg/m³        |
| Verbraucher DNEL, langfristig  |                                                                                              | dermal         | systemisch | 206 mg/kg KG/d   |
| Verbraucher DNEL, langfristig  |                                                                                              | oral           | systemisch | 87 mg/kg KG/d    |
|                                |                                                                                              |                |            |                  |
| 2634-33-5                      | 1,2-Benzisothiazol-3(2H)-on                                                                  |                |            |                  |
| Arbeitnehmer DNEL, langfristig |                                                                                              | inhalativ      | systemisch | 6,81 mg/m³       |
| Arbeitnehmer DNEL, langfristig |                                                                                              | dermal         | systemisch | 0,966 mg/kg KG/d |
| Verbraucher DNEL, langfristig  |                                                                                              | inhalativ      | systemisch | 1,2 mg/m³        |
| Verbraucher DNEL, langfristig  |                                                                                              | dermal         | systemisch | 0,345 mg/kg KG/d |
| 55965-84-9                     | Reaktionsmasse aus 5-Chlor-2-methyl-2H-isothiazol-3-on und 2-Methyl-2H-isothiazol-3-on (3:1) |                |            |                  |
| Arbeitnehmer DNEL, langfristig |                                                                                              | inhalativ      | lokal      | 0,02 mg/m³       |
| Arbeitnehmer DNEL, akut        |                                                                                              | inhalativ      | lokal      | 0,04 mg/m³       |
| Verbraucher DNEL, langfristig  |                                                                                              | inhalativ      | lokal      | 0,02 mg/m³       |
| Verbraucher DNEL, akut         |                                                                                              | inhalativ      | lokal      | 0,04 mg/m³       |
| Verbraucher DNEL, langfristig  |                                                                                              | oral           | systemisch | 0,09 mg/kg KG/d  |
| Verbraucher DNEL, akut         |                                                                                              | oral           | systemisch | 0,11 mg/kg KG/d  |

# Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006



## AEROSANA VISCONN

Überarbeitet am: 08.08.2024

Seite 7 von 16

### PNEC-Werte

| CAS-Nr.                                  | Bezeichnung                                                                                  |               |
|------------------------------------------|----------------------------------------------------------------------------------------------|---------------|
| Umweltkompartiment                       |                                                                                              | Wert          |
| 471-34-1                                 | Calciumcarbonat                                                                              |               |
| Mikroorganismen in Kläranlagen           |                                                                                              | 100 mg/l      |
| 64-17-5                                  | Ethanol (vgl. Ethylalkohol)                                                                  |               |
| Süßwasser                                |                                                                                              | 0,96 mg/l     |
| Süßwasser (intermittierende Freisetzung) |                                                                                              | 2,75 mg/l     |
| Meerwasser                               |                                                                                              | 0,79 mg/l     |
| Süßwassersediment                        |                                                                                              | 3,6 mg/kg     |
| Meeressediment                           |                                                                                              | 2,9 mg/kg     |
| Sekundärvergiftung                       |                                                                                              | 380 mg/kg     |
| Mikroorganismen in Kläranlagen           |                                                                                              | 580 mg/l      |
| Boden                                    |                                                                                              | 0,63 mg/kg    |
| 2634-33-5                                | 1,2-Benzisothiazol-3(2H)-on                                                                  |               |
| Süßwasser                                |                                                                                              | 0,00403 mg/l  |
| Süßwasser (intermittierende Freisetzung) |                                                                                              | 0,0011 mg/l   |
| Meerwasser                               |                                                                                              | 0,000403 mg/l |
| Süßwassersediment                        |                                                                                              | 0,0499 mg/kg  |
| Meeressediment                           |                                                                                              | 0,00499 mg/kg |
| Mikroorganismen in Kläranlagen           |                                                                                              | 1,03 mg/l     |
| Boden                                    |                                                                                              | 3 mg/kg       |
| 55965-84-9                               | Reaktionsmasse aus 5-Chlor-2-methyl-2H-isothiazol-3-on und 2-Methyl-2H-isothiazol-3-on (3:1) |               |
| Süßwasser                                |                                                                                              | 0,00339 mg/l  |
| Süßwasser (intermittierende Freisetzung) |                                                                                              | 0,00339 mg/l  |
| Meerwasser                               |                                                                                              | 0,00339 mg/l  |
| Süßwassersediment                        |                                                                                              | 0,027 mg/kg   |
| Meeressediment                           |                                                                                              | 0,027 mg/kg   |
| Mikroorganismen in Kläranlagen           |                                                                                              | 0,23 mg/l     |
| Boden                                    |                                                                                              | 0,01 mg/kg    |

### Zusätzliche Hinweise zu Grenzwerten

Treten bei der Nachbearbeitung (z. B. Schleifen) Stäube auf, sind die Grenzwerte für A- und E-Fraktion zu beachten.

### 8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition

#### Geeignete technische Steuerungseinrichtungen

Für ausreichende Lüftung sorgen.

Bei offenem Umgang sind nach Möglichkeit Vorrichtungen mit lokaler Absaugung zu verwenden.

#### Individuelle Schutzmaßnahmen, zum Beispiel persönliche Schutzausrüstung

##### Augen-/Gesichtsschutz

Geeigneter Augenschutz: DIN EN 166

Gestellbrille mit Seitenschutz

Korbbrille

##### Handschutz

Geprüfte Schutzhandschuhe sind zu tragen: EN ISO 374

NBR (Nitrilkautschuk), Butylkautschuk, CR (Polychloropren, Chloroprenkautschuk)

# Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006



## AEROSANA VISCONN

Überarbeitet am: 08.08.2024

Seite 8 von 16

Dicke des Handschuhmaterials  $\geq 0,4$  mm  
Durchbruchzeiten und Quelleigenschaften des Materials sind zu berücksichtigen.  
Es wird empfohlen, die Chemikalienbeständigkeit der oben genannten Schutzhandschuhe für spezielle Anwendungen mit dem Handschuhhersteller abzuklären.  
Tragedauer bei gelegentlichem Kontakt (Spritzer): max. 480 min. (NBR (Nitrilkautschuk))  
Tragedauer bei permanentem Kontakt 240 - 480 min (NBR (Nitrilkautschuk))  
Die Tragezeitbegrenzungen gemäß Herstellerangabe sind zu beachten.

### Körperschutz

Benutzung von Schutzkleidung

### Atemschutz

Wenn technische Absaug- oder Lüftungsmaßnahmen nicht möglich oder unzureichend sind, muss Atemschutz getragen werden. Filtergerät (Vollmaske oder Mundstückgarnitur) mit Filter: ABEK P2

### Thermische Gefahren

Keine Daten verfügbar

### Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition

Freisetzung in die Umwelt vermeiden.

## ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

### 9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

|                  |                  |
|------------------|------------------|
| Aggregatzustand: | Flüssig          |
| Farbe:           | blau - schwarz   |
| Geruch:          | charakteristisch |

#### Prüfnorm

|                                               |                                   |
|-----------------------------------------------|-----------------------------------|
| Schmelzpunkt/Gefrierpunkt:                    | Keine Daten verfügbar             |
| Siedepunkt oder Siedebeginn und Siedebereich: | Keine Daten verfügbar             |
| Entzündbarkeit:                               | Keine Daten verfügbar             |
| Untere Explosionsgrenze:                      | Keine Daten verfügbar             |
| Obere Explosionsgrenze:                       | Keine Daten verfügbar             |
| Flammpunkt:                                   | $>80$ °C                          |
| Zündtemperatur:                               | Keine Daten verfügbar             |
| Zersetzungstemperatur:                        | Keine Daten verfügbar             |
| pH-Wert:                                      | 9                                 |
| Kinematische Viskosität:                      | 17.271 -38.038 mm <sup>2</sup> /s |
| Wasserlöslichkeit:                            | Keine Daten verfügbar             |
| Löslichkeit in anderen Lösungsmitteln         |                                   |
| Keine Daten verfügbar                         |                                   |
| Verteilungskoeffizient n-Oktanol/Wasser:      | Keine Daten verfügbar             |
| Dampfdruck:                                   | ~23 hPa                           |
| (bei 20 °C)                                   |                                   |
| Dichte:                                       | Keine Daten verfügbar             |
| Relative Dampfdichte:                         | Keine Daten verfügbar             |

### 9.2. Sonstige Angaben

#### Angaben über physikalische Gefahrenklassen

|                                          |                       |
|------------------------------------------|-----------------------|
| Explosionsgefahren                       |                       |
| nicht explosionsgefährlich gemäß EU A.14 |                       |
| Weiterbrennbarkeit:                      | Keine Daten verfügbar |
| Selbstentzündungstemperatur              |                       |
| Feststoff:                               | Keine Daten verfügbar |
| Gas:                                     | Keine Daten verfügbar |

# Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006



## AEROSANA VISCONN

Überarbeitet am: 08.08.2024

Seite 9 von 16

Oxidierende Eigenschaften

Keine Daten verfügbar

### Sonstige sicherheitstechnische Kenngrößen

Verdampfungsgeschwindigkeit:

Keine Daten verfügbar

Festkörpergehalt:

Keine Daten verfügbar

Dynamische Viskosität:

18.000 - 40.000 mPa·s

### Weitere Angaben

Es liegen keine Informationen vor.

## ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

### 10.1. Reaktivität

Es sind keine gefährlichen Reaktionen bekannt.

### 10.2. Chemische Stabilität

Der Stoff ist unter den empfohlenen Lagerungs-, Verwendungs- und Temperaturbedingungen chemisch stabil.

### 10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Bei bestimmungsgemäßer Handhabung und Lagerung treten keine gefährlichen Reaktionen auf.

### 10.4. Zu vermeidende Bedingungen

Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen sowie anderen Zündquellenarten fernhalten. Nicht rauchen. Vor Sonnenbestrahlung schützen.

### 10.5. Unverträgliche Materialien

Starke Säure, Starke Lauge, Oxidationsmittel

### 10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte

Thermische Zersetzung: Kohlendioxid (CO<sub>2</sub>), Kohlenmonoxid, Rauch, Stickoxide (NO<sub>x</sub>)

### Weitere Angaben

Es liegen keine Informationen vor.

## ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

### 11.1. Angaben zu den Gefahrenklassen im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

#### Akute Toxizität

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

#### ATE<sub>mix</sub> berechnet

ATE (oral) > 2000 mg/kg; ATE (dermal) > 2000 mg/kg; ATE (inhalativ Dampf) > 20 mg/l; ATE (inhalativ Staub/Nebel) > 12,5 mg/l

# Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006



## AEROSANA VISCONN

Überarbeitet am: 08.08.2024

Seite 10 von 16

| CAS-Nr.     | Bezeichnung                                                                                  |                   |           |                                   |                                          |
|-------------|----------------------------------------------------------------------------------------------|-------------------|-----------|-----------------------------------|------------------------------------------|
|             | Expositionsweg                                                                               | Dosis             | Spezies   | Quelle                            | Methode                                  |
| 112945-52-5 | AMORPHE KIESELSÄURE                                                                          |                   |           |                                   |                                          |
|             | oral                                                                                         | LD50 > 5000 mg/kg | Ratte     | Study report (1999)               | OECD Guideline 401                       |
|             | dermal                                                                                       | LD50 > 2000 mg/kg | Kaninchen | Review article or handbook (2006) | other: Guidelines of the Department of T |
|             | inhalativ (4 h) Staub/Nebel                                                                  | LC50 < 2,19 mg/l  | Ratte     | Study report (1981)               | 1 dose level, 4 h administration, 14 d p |
| 64-17-5     | Ethanol (vgl. Ethylalkohol)                                                                  |                   |           |                                   |                                          |
|             | oral                                                                                         | LD50 10470 mg/kg  | Ratte     | Study report (1976)               | OECD Guideline 401                       |
|             | inhalativ (4 h) Dampf                                                                        | LC50 124,7 mg/l   | Ratte     | Study report (1980)               | OECD Guideline 403                       |
| 2634-33-5   | 1,2-Benzisothiazol-3(2H)-on                                                                  |                   |           |                                   |                                          |
|             | oral                                                                                         | LD50 670 mg/kg    | Ratte     | Study report (1988)               | OECD Guideline 401                       |
|             | dermal                                                                                       | LD50 > 2000 mg/kg | Ratte     | Study report (1994)               | OECD Guideline 402                       |
|             | inhalativ Dampf                                                                              | ATE 0,5 mg/l      |           |                                   |                                          |
|             | inhalativ Staub/Nebel                                                                        | ATE 0,05 mg/l     |           |                                   |                                          |
| 55965-84-9  | Reaktionsmasse aus 5-Chlor-2-methyl-2H-isothiazol-3-on und 2-Methyl-2H-isothiazol-3-on (3:1) |                   |           |                                   |                                          |
|             | oral                                                                                         | LD50 457 mg/kg    | Ratte     | Study report (1993)               | - Principle of test: The test material w |
|             | dermal                                                                                       | LD50 660 mg/kg    | Kaninchen | Study report (1993)               | - Principle of test: The undiluted test  |
|             | inhalativ Dampf                                                                              | ATE 0,5 mg/l      |           |                                   |                                          |
|             | inhalativ Staub/Nebel                                                                        | ATE 0,05 mg/l     |           |                                   |                                          |

### Reiz- und Ätzwirkung

Ätzwirkung auf die Haut/Hautreizung: Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Schwere Augenschädigung/Augenreizung: Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

### Sensibilisierende Wirkungen

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Enthält 1,2-Benzisothiazol-3(2H)-on, Reaktionsmasse aus 5-Chlor-2-methyl-2H-isothiazol-3-on und 2-Methyl-2H-isothiazol-3-on (3:1). Kann allergische Reaktionen hervorrufen.

### Krebserzeugende, erbgutverändernde und fortpflanzungsgefährdende Wirkungen

Keimzellmutagenität: Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Karzinogenität: Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Reproduktionstoxizität: Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

### Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

### Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

### Aspirationsgefahr

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

### Erfahrungen aus der Praxis

Es liegen keine Informationen vor.

# Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006



## AEROSANA VISCONN

Überarbeitet am: 08.08.2024

Seite 11 von 16

### **11.2. Angaben über sonstige Gefahren**

#### **Endokrinschädliche Eigenschaften**

Es liegen keine Informationen vor.

#### **Sonstige Angaben**

Es liegen keine Informationen vor.

#### **Allgemeine Bemerkungen**

Es sind keine Daten für die Mischung verfügbar. Berechnungsmethode.

Verweis auf andere Abschnitte :2,3

## **ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben**

### **12.1. Toxizität**

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

# Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006



## AEROSANA VISCONN

Überarbeitet am: 08.08.2024

Seite 12 von 16

| CAS-Nr.     | Bezeichnung                                                                                  |                      |           |                                                     |                                                                                                 |                                          |
|-------------|----------------------------------------------------------------------------------------------|----------------------|-----------|-----------------------------------------------------|-------------------------------------------------------------------------------------------------|------------------------------------------|
|             | Aquatische Toxizität                                                                         | Dosis                | [h]   [d] | Spezies                                             | Quelle                                                                                          | Methode                                  |
| 112945-52-5 | AMORPHE KIESELSÄURE                                                                          |                      |           |                                                     |                                                                                                 |                                          |
|             | Akute Fischtoxizität                                                                         | LC50 > 5000 mg/l     | 96 h      | Pimephales promelas                                 | REACH Registration Dossier                                                                      | OECD Guideline 203                       |
|             | Akute Algentoxizität                                                                         | ErC50 > 173,1 mg/l   | 72 h      | Desmodesmus subspicatus                             | REACH Registration Dossier                                                                      | OECD Guideline 201                       |
|             | Akute Crustaceatoxizität                                                                     | EC50 > 5000 mg/l     | 48 h      | Daphnia magna                                       | Study report (1998)                                                                             | OECD Guideline 202                       |
|             | Fischtoxizität                                                                               | NOEC 86,03 mg/l      | 30 d      | Fish species                                        | <a href="http://epa.gov/oppt/exposure/pubs/episui">http://epa.gov/oppt/exposure/pubs/episui</a> | other: QSAR                              |
|             | Crustaceatoxizität                                                                           | NOEC 68 mg/l         | 21 d      | Daphnia magna                                       | REACH Registration Dossier                                                                      | OECD Guideline 211                       |
|             | Akute Bakterientoxizität                                                                     | EC50 > 2500 mg/l ( ) | 3 h       | activated sludge of a predominantly domestic sewage | REACH Registration Dossier                                                                      | OECD Guideline 209                       |
| 64-17-5     | Ethanol (vgl. Ethylalkohol)                                                                  |                      |           |                                                     |                                                                                                 |                                          |
|             | Akute Fischtoxizität                                                                         | LC50 15400 mg/l      | 96 h      | Lepomis macrochirus                                 | Bulletin of Environmental Contamination                                                         | other: EPA-660/3-75-009, 1975            |
|             | Akute Algentoxizität                                                                         | ErC50 ca. 22000 mg/l | 96 h      | Raphidocelis subcapitata                            | Ecotoxicology and Environmental Safety 7                                                        | OECD Guideline 201                       |
|             | Akute Crustaceatoxizität                                                                     | EC50 > 10000 mg/l    | 48 h      | Daphnia magna                                       | Water Research 23(4): 495-499 (1989)                                                            | other: DIN 38412 Teil 11                 |
|             | Fischtoxizität                                                                               | NOEC > 79 mg/l       | 100 d     | Oryzias latipes                                     | Environmental Toxicology and Chemistry,                                                         | Chronic effects of substance on reproduc |
|             | Algentoxizität                                                                               | NOEC 5400 mg/l       | 5 d       | Skeletonema costatum                                | Environ Toxicol Chem 8(5):451-455. (1989)                                                       | Study to determine the sensitivity of a  |
|             | Crustaceatoxizität                                                                           | NOEC 2 mg/l          | 10 d      | Ceriodaphnia dubia                                  | Arch Environ Contam Toxicol 20(2):211-21                                                        | Follows the basic methodology for the th |
| 2634-33-5   | 1,2-Benzisothiazol-3(2H)-on                                                                  |                      |           |                                                     |                                                                                                 |                                          |
|             | Akute Fischtoxizität                                                                         | LC50 ca. 16,7 mg/l   | 96 h      | Cyprinodon variegatus                               | REACH Registration Dossier                                                                      | other:                                   |
|             | Akute Algentoxizität                                                                         | ErC50 0,15 mg/l      | 72 h      | Pseudokirchneriella subcapitata                     | Study report (1994)                                                                             | OECD Guideline 201                       |
|             | Akute Crustaceatoxizität                                                                     | EC50 2,94 mg/l       | 48 h      | Daphnia magna                                       | Study report (1995)                                                                             | OECD Guideline 202                       |
|             | Algentoxizität                                                                               | NOEC 0,0403 mg/l     | 72 d      |                                                     |                                                                                                 |                                          |
|             | Akute Bakterientoxizität                                                                     | EC50 13 mg/l ( )     | 3 h       | activated sludge of a predominantly domestic sewage | REACH Registration Dossier                                                                      | OECD Guideline 209                       |
| 55965-84-9  | Reaktionsmasse aus 5-Chlor-2-methyl-2H-isothiazol-3-on und 2-Methyl-2H-isothiazol-3-on (3:1) |                      |           |                                                     |                                                                                                 |                                          |

# Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006



## AEROSANA VISCONN

Überarbeitet am: 08.08.2024

Seite 13 von 16

|  |                             |               |           |      |                                                           |                                  |                       |
|--|-----------------------------|---------------|-----------|------|-----------------------------------------------------------|----------------------------------|-----------------------|
|  | Akute Fischtoxizität        | LC50<br>mg/l  | 0,19      | 96 h | Oncorhynchus mykiss                                       | REACH<br>Registration<br>Dossier | EPA OPP 72-1          |
|  | Akute Algentoxizität        | ErC50<br>mg/l | 0,0063    | 72 h | Skeletonema<br>costatum                                   | Study report<br>(1995)           | OECD Guideline<br>201 |
|  | Akute<br>Crustaceotoxizität | EC50<br>mg/l  | 0,18      | 48 h | Daphnia magna                                             | REACH<br>Registration<br>Dossier | EPA OPP 72-2          |
|  | Fischtoxizität              | NOEC<br>mg/l  | >= 0,0464 | 35 d | Danio rerio                                               | REACH<br>Registration<br>Dossier | OECD Guideline<br>210 |
|  | Crustaceotoxizität          | NOEC<br>mg/l  | 0,1       | 21 d | Daphnia magna                                             | Study report<br>(1991)           | EPA OPP 72-4          |
|  | Akute Bakterientoxizität    | EC50<br>( )   | 4,5 mg/l  | 3 h  | activated sludge of a<br>predominantly<br>domestic sewage | Study report<br>(1995)           | OECD Guideline<br>209 |

### 12.2. Persistenz und Abbaubarkeit

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

| CAS-Nr.    | Bezeichnung                                                                                  | Wert  | d  | Quelle |
|------------|----------------------------------------------------------------------------------------------|-------|----|--------|
|            | Methode                                                                                      |       |    |        |
|            | Bewertung                                                                                    |       |    |        |
| 64-17-5    | Ethanol (vgl. Ethylalkohol)                                                                  |       |    |        |
|            |                                                                                              | 97%   | 28 |        |
|            | Leicht biologisch abbaubar (nach OECD-Kriterien).                                            |       |    |        |
| 2634-33-5  | 1,2-Benzisothiazol-3(2H)-on                                                                  |       |    |        |
|            | OECD 303A Belebtschlamm S 978                                                                | >70%  |    |        |
|            | OECD 302B Belebtschlamm S 3509                                                               | 90%   |    |        |
| 55965-84-9 | Reaktionsmasse aus 5-Chlor-2-methyl-2H-isothiazol-3-on und 2-Methyl-2H-isothiazol-3-on (3:1) |       |    |        |
|            | Biologischer Abbau                                                                           | >60 % | 28 |        |
|            | Leicht biologisch abbaubar (nach OECD-Kriterien).                                            |       |    |        |

### 12.3. Bioakkumulationspotenzial

Es liegen keine Informationen vor.

#### Verteilungskoeffizient n-Oktanol/Wasser

| CAS-Nr.     | Bezeichnung                                                                                  | Log Pow |
|-------------|----------------------------------------------------------------------------------------------|---------|
| 112945-52-5 | AMORPHE KIESELSÄURE                                                                          | 0,53    |
| 64-17-5     | Ethanol (vgl. Ethylalkohol)                                                                  | -0,77   |
| 2634-33-5   | 1,2-Benzisothiazol-3(2H)-on                                                                  | 0,63    |
| 55965-84-9  | Reaktionsmasse aus 5-Chlor-2-methyl-2H-isothiazol-3-on und 2-Methyl-2H-isothiazol-3-on (3:1) | 0,326   |

#### BCF

| CAS-Nr.     | Bezeichnung                                                                                  | BCF      | Spezies             | Quelle                                                  |
|-------------|----------------------------------------------------------------------------------------------|----------|---------------------|---------------------------------------------------------|
| 112945-52-5 | AMORPHE KIESELSÄURE                                                                          | 3,162    | QSAR model          | <a href="http://epa.gov/oppt/">http://epa.gov/oppt/</a> |
| 64-17-5     | Ethanol (vgl. Ethylalkohol)                                                                  | 1        | Cyprinus carpio     | Comparative Biochemi                                    |
| 2634-33-5   | 1,2-Benzisothiazol-3(2H)-on                                                                  | ca. 6,62 | Lepomis macrochirus | REACH Registration D                                    |
| 55965-84-9  | Reaktionsmasse aus 5-Chlor-2-methyl-2H-isothiazol-3-on und 2-Methyl-2H-isothiazol-3-on (3:1) | ca. 54   | Lepomis macrochirus | Study report (1996)                                     |

### 12.4. Mobilität im Boden

Es liegen keine Informationen vor.

# Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006



## AEROSANA VISCONN

Überarbeitet am: 08.08.2024

Seite 14 von 16

### 12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Die Stoffe im Gemisch erfüllen nicht die PBT/vPvB Kriterien gemäß REACH, Anhang XIII.

### 12.6. Endokrinschädliche Eigenschaften

Dieses Produkt enthält keinen Stoff, der gegenüber Nichtzielorganismen endokrine Eigenschaften aufweist, da kein Inhaltstoff die Kriterien erfüllt.

### 12.7. Andere schädliche Wirkungen

Es liegen keine Informationen vor.

### Weitere Hinweise

Wassergefährdungsklasse 1

## ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

### 13.1. Verfahren der Abfallbehandlung

#### Empfehlungen zur Entsorgung

Die Zuordnung der Abfallschlüsselnummern/Abfallbezeichnungen ist entsprechend EAKV branchen- und prozessspezifisch durchzuführen. Kein gefährlicher Abfall gemäß Richtlinie 2008/98/EG (Abfallrahmenrichtlinie).

Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften.

#### Abfallschlüssel - ungebrauchtes Produkt

080416 ABFÄLLE AUS HERSTELLUNG, ZUBEREITUNG, VERTRIEB UND ANWENDUNG (HZVA) VON BESCHICHTUNGEN (FARBEN, LACKE, EMAIL), KLEBSTOFFEN, DICHTMASSEN UND DRUCKFARBEN; Abfälle aus HZVA von Klebstoffen und Dichtmassen (einschließlich wasserabweisender Materialien); wässrige flüssige Abfälle, die Klebstoffe oder Dichtmassen enthalten, mit Ausnahme derjenigen, die unter 08 04 15 fallen

#### Abfallschlüssel - verbrauchtes Produkt

080416 ABFÄLLE AUS HERSTELLUNG, ZUBEREITUNG, VERTRIEB UND ANWENDUNG (HZVA) VON BESCHICHTUNGEN (FARBEN, LACKE, EMAIL), KLEBSTOFFEN, DICHTMASSEN UND DRUCKFARBEN; Abfälle aus HZVA von Klebstoffen und Dichtmassen (einschließlich wasserabweisender Materialien); wässrige flüssige Abfälle, die Klebstoffe oder Dichtmassen enthalten, mit Ausnahme derjenigen, die unter 08 04 15 fallen

#### Entsorgung ungereinigter Verpackung und empfohlene Reinigungsmittel

Vollständig entleerte Verpackungen können einer Verwertung zugeführt werden. Kontaminierte Verpackungen sind wie der Stoff zu behandeln.

Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften.

Mit Detergentien reinigen. Lösemittel vermeiden.

## ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

### Landtransport (ADR/RID)

#### 14.1. UN-Nummer oder ID-Nummer:

Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.

#### 14.2. Ordnungsgemäße

Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.

#### UN-Versandbezeichnung:

### Binnenschifftransport (ADN)

#### 14.1. UN-Nummer oder ID-Nummer:

Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.

#### 14.2. Ordnungsgemäße

Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.

#### UN-Versandbezeichnung:

### Seeschifftransport (IMDG)

#### 14.1. UN-Nummer oder ID-Nummer:

Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.

#### 14.2. Ordnungsgemäße

Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.

#### UN-Versandbezeichnung:

### Lufttransport (ICAO-TI/IATA-DGR)

# Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006



## AEROSANA VISCONN

Überarbeitet am: 08.08.2024

Seite 15 von 16

### 14.1. UN-Nummer oder ID-Nummer:

Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.

### 14.2. Ordnungsgemäße

Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.

### UN-Versandbezeichnung:

### 14.5. Umweltgefahren

UMWELTGEFÄHRDEND:

Nein

### 14.6. Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.

### 14.7. Massengutbeförderung auf dem Seeweg gemäß IMO-Instrumenten

Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.

## ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

### 15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

#### EU-Vorschriften

Verwendungsbeschränkungen (REACH, Anhang XVII):

Eintrag 40, Eintrag 75

Richtlinie 2010/75/EU über

2,519 %

Industrieemissionen:

Angaben zur SEVESO III-Richtlinie  
2012/18/EU:

Unterliegt nicht der SEVESO III-Richtlinie

#### Zusätzliche Hinweise

Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]

VERORDNUNG (EU) 2020/878 DER KOMMISSION vom 18. Juni 2020 zur Änderung des Anhangs II der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 des Europäischen Parlaments und des Rates zur Registrierung, Bewertung, Zulassung und Beschränkung chemischer Stoffe (REACH) Richtlinie (EU) 2018/851 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 30. Mai 2018 zur Änderung der Richtlinie 2008/98/EG über Abfälle Richtlinie 2008/98/EG des europäischen Parlaments und des Rates vom 19. November 2008 über Abfälle und zur Aufhebung bestimmter Richtlinien

#### Nationale Vorschriften

Wassergefährdungsklasse:

1 - schwach wassergefährdend

Status:

Einstufung von Gemischen gemäß Anlage 1, Nr. 5 AwSV

#### Zusätzliche Hinweise

Dieses Produkt ist eine mit Biozidprodukten behandelte Ware.

Biozide:

- 1,2-Benzisothiazol-3(2H)-on; 1,2-Benzisothiazolin-3-on

- Reaktionsmasse aus 5-Chlor-2-methyl-2H-isothiazol-3-on und 2-Methyl-2H-isothiazol-3-on (3:1)

- 2-Methyl-2H-isothiazol-3-on

Zu beachten:

TRGS: 220, 400, 401, 500, 900

Berufsgenossenschaftliche Regeln (DGUV-Regeln)

### 15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung

Eine Stoffsicherheitsbeurteilung wurde für folgende Stoffe in diesem Gemisch durchgeführt:

AMORPHE KIESELSÄURE

Ethanol (vgl. Ethylalkohol)

1,2-Benzisothiazol-3(2H)-on

Reaktionsmasse aus 5-Chlor-2-methyl-2H-isothiazol-3-on und 2-Methyl-2H-isothiazol-3-on (3:1)

## ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

# Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006



## AEROSANA VISCONN

Überarbeitet am: 08.08.2024

Seite 16 von 16

### Abkürzungen und Akronyme

Flam. Liq: Entzündbare Flüssigkeiten  
Acute Tox: Akute Toxizität  
Skin Corr: Ätzwirkung auf die Haut  
Skin Irrit: Hautreizung  
Eye Dam: Schwere Augenschädigung  
Eye Irrit: Augenreizung  
Skin Sens: Sensibilisierung der Haut  
Aquatic Acute: Akut gewässergefährdend  
Aquatic Chronic: Chronisch gewässergefährdend  
ADR: Accord européen sur le transport des marchandises dangereuses par Route  
(European Agreement concerning the International Carriage of Dangerous Goods by Road)  
RID: Règlement international concernant le transport des marchandises dangereuses par chemin de fer  
(Regulations Concerning the International Transport of Dangerous Goods by Rail)  
IMDG: International Maritime Code for Dangerous Goods  
IATA: International Air Transport Association  
IATA-DGR: Dangerous Goods Regulations by the "International Air Transport Association" (IATA)  
ICAO: International Civil Aviation Organization  
ICAO-TI: Technical Instructions by the "International Civil Aviation Organization" (ICAO)  
CAS: Chemical Abstracts Service (division of the American Chemical Society)  
GHS: Globally Harmonized System of Classification and Labelling of Chemicals  
CLP: Regulation on Classification, Labelling and Packaging of Substances and Mixtures,  
LC50: Lethal concentration, 50 percent  
LD50: Lethal dose, 50 percent  
EC50: Effect concentration, 50 percent  
DNEL: Derived No Effect Level  
PNEC: Predicted No Effect Concentration  
PBT: Persistent, Bioaccumulative and Toxic  
vPvB: very Persistent and very Bioaccumulative

### Wortlaut der H- und EUH-Sätze (Nummer und Volltext)

|        |                                                                                                                                                                             |
|--------|-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| H225   | Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.                                                                                                                                    |
| H301   | Giftig bei Verschlucken.                                                                                                                                                    |
| H302   | Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.                                                                                                                                      |
| H310   | Lebensgefahr bei Hautkontakt.                                                                                                                                               |
| H314   | Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.                                                                                                           |
| H315   | Verursacht Hautreizungen.                                                                                                                                                   |
| H317   | Kann allergische Hautreaktionen verursachen.                                                                                                                                |
| H318   | Verursacht schwere Augenschäden.                                                                                                                                            |
| H319   | Verursacht schwere Augenreizung.                                                                                                                                            |
| H330   | Lebensgefahr bei Einatmen.                                                                                                                                                  |
| H400   | Sehr giftig für Wasserorganismen.                                                                                                                                           |
| H410   | Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.                                                                                                                 |
| H411   | Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.                                                                                                                     |
| EUH071 | Wirkt ätzend auf die Atemwege.                                                                                                                                              |
| EUH208 | Enthält 1,2-Benzisothiazol-3(2H)-on, Reaktionsmasse aus 5-Chlor-2-methyl-2H-isothiazol-3-on und 2-Methyl-2H-isothiazol-3-on (3:1). Kann allergische Reaktionen hervorrufen. |
| EUH210 | Sicherheitsdatenblatt auf Anfrage erhältlich.                                                                                                                               |

### Weitere Angaben

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse, sie stellen jedoch keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis. Bestehende Gesetze und Bestimmungen sind vom Empfänger unserer Produkte in eigener Verantwortung zu beachten.

*(Die Daten der relevanten Bestandteile wurden jeweils dem letztgültigen Sicherheitsdatenblatt des Vorlieferanten entnommen.)*



### Technische Daten

| Stoff                                 |                                                 |                                                                                         |
|---------------------------------------|-------------------------------------------------|-----------------------------------------------------------------------------------------|
| Material                              | modifizierte wässrige Acrylat-Polymerdispersion |                                                                                         |
| Eigenschaft                           | Regelwerk                                       | Wert                                                                                    |
| Farbe                                 |                                                 | dunkelblau, nach vollständiger Austrocknung dunkelblau/schwarz                          |
| Flächengewicht                        | DIN EN 1849-2                                   | 290 g/m <sup>2</sup> (getrocknet, bei 0,3 mm Dicke)                                     |
| Beschichtungsauftrag                  |                                                 | 0,2 - 1,0 mm Nassfilm                                                                   |
| sd-Wert                               | DIN EN 1931                                     | 6 m (bei 0,3 mm Dicke)                                                                  |
| sd-Wert feuchtevariabel               | DIN EN ISO 12572                                | 0,13 - 10,00 m                                                                          |
| Brandverhalten                        | DIN EN 13501-1                                  | E                                                                                       |
| Freibewitterung                       |                                                 | 3 Monate                                                                                |
| Schlagregendichtheit                  | ift, MO-01/1:2007-01, Abs. 5                    | bis 600 Pa, umlaufend                                                                   |
| Widerstand Wasserdurchgang            | DIN EN 1928                                     | W1                                                                                      |
| Wassersäule                           | DIN EN ISO 811                                  | 2.000 mm                                                                                |
| Luftdichtheit                         | ift, MO-01/1:2007-01, Abs. 5                    | bis 1000 Pa, umlaufend                                                                  |
| überputzbar / überstreichbar          |                                                 | ja und überklebbar mit pro clima Klebebändern                                           |
| Dauerhaftigkeit nach künstl. Alterung |                                                 | bestanden                                                                               |
| Verarbeitungstemperatur               |                                                 | +5 °C bis +60 °C (auch Untergrundtemperatur)                                            |
| Trocknung                             |                                                 | ca. 12 - 48 Std. (bei 20 °C, 65% rel. Feuchte) je nach Auftragsdicke und Untergrund     |
| Temperaturbeständigkeit               |                                                 | dauerhaft -40 °C bis +90 °C (getrocknet)                                                |
| Ergiebigkeit                          |                                                 | ~ 1,33 m <sup>2</sup> /l (± 0,75 l/m <sup>2</sup> ), je nach Untergrund und Auftragsart |
| Lagerung                              |                                                 | -15 °C bis +25 °C, luftdicht verschlossen                                               |
| QNG Anforderungen                     | Anhangdokument 3.1.3                            | erfüllt                                                                                 |

### Anwendung

Einsatz als feuchtevariable, sprüh- und streichbare Dampfbrems- und Luftdichtungsebene für Wand, Decke und Boden in der Fläche wie z. B. nicht verputztes Mauerwerk oder poröse Plattenwerkstoffe.

- Auch zur Herstellung von Bauteilanschlüssen wie z. B. Fenster, Dach, Wand, Decke und Boden, bzw. Plattenstößen von luftdichten Holzwerkplatten (z. B. OSB).
- Ebenfalls zur Ertüchtigung des Untergrundes bei der Sanierung geeignet.
- Der feuchtevariable Diffusionswiderstand ermöglicht den Einsatz auf der Innen- und Außenseite von Bauteilen.
- Bildet nach der Trocknung eine nahtlose und elastische luftdichte und dampfbremsende Schutzschicht.

### Lieferformen

| Art.-Nr. | GTIN          | Inhalt | Gewicht | VE | Gebinde |
|----------|---------------|--------|---------|----|---------|
| 1AR02612 | 4026639226129 | 0,6 l  | 0,63 kg | 12 | 720     |
| 1AR01106 | 4026639211064 | 10 l   | 10,3 kg | 1  | 45      |

## Vorteile

- ✓ Zeitsparend und vielseitig verarbeitbar: Sprühen mit Airlessgerät oder AEROFIXX (Druckluft), streichen
- ✓ Sichere Konstruktionen durch beste Hafteigenschaften auf bauüblichen Oberflächen
- ✓ Überbrückt Risse und Fugen bis 3 mm Breite. In Kombination mit AEROSANA FLEECE auch größere Fugen möglich.
- ✓ Für robuste Bauteile: Nach Trocknung feuchtebeständig, dauerelastisch und sehr strapazierfähig
- ✓ Vergütet Oberflächen: Bildet Haftbrücke zwischen Untergrund und Folgebeschichtung
- ✓ Überputz- und überstreichbar, überklebbar mit pro clima Klebebändern
- ✓ Flexibel einsetzbar im Innen- und geschützten Außenbereich durch feuchtevariablen  $s_d$ -Wert
- ✓ Beste Werte im Schadstofftest, Prüfung nach AgBB / ISO 16000 durchgeführt

## Untergründe

Vor der Anwendung prüfen, ob der Untergrund für den Einsatz der Flüssigfolie geeignet ist. Bei unebenen bzw. strukturierten Untergründen ist ggf. mehrfaches Auftragen erforderlich. Fehlstellen (Ausbrüche im Untergrund) oder starke Unebenheiten ggf. mit AEROSANA FLEECE schließen, vor der Verarbeitung überkleben (z. B. je nach Anforderung mit einem der CONTEGA SOLIDO Klebebänder) oder mit einer Spachtelmasse ausgleichen.

Untergründe sollten gereinigt sein.

Ab +5 °C Untergrund- und Lufttemperatur verarbeitbar. Es dürfen keine abweisenden Stoffe auf den zu beschichtenden Materialien vorhanden sein (z. B. Fette oder Silikone). Untergründe müssen ausreichend trocken und tragfähig sein. Die Verarbeitung auf feuchten, jedoch nicht nassen Untergründen ist möglich.

Die Flüssigfolie haftet auf allen bauüblichen Materialien wie z. B. mineralische Untergründe, wie Beton und Mauerwerk (z. B. Ziegel, Kalksandstein, Porenbeton, Bims). Beton- oder Putzuntergründe dürfen geringfügig absanden. Weiterhin auf allen pro clima Bahnen (SOLITEX ADHERO VISTO primern), sowie Bahnen aus PE, PA, PP und Aluminium, auf rauem, gehobeltem und lackiertem Holz, Holzwerkstoffplatten (Span-, OSB-, BFU-, MDF- und Holzfaserverkleidungen), nicht rostenden Metalluntergründen und harten Kunststoffen (z. B. Rohre, Fenster).

AEROSANA VISCONN haftet nicht auf dem Schnell-Klebeband TESCON RAPIC. In dem Fall ist das Band mit einem Transfer-Klebeband (z. B. TESCON VANA) zu überbrücken.

Bewegungsfugen können auf Grund der zu erwartenden Bewegungen nicht abgedichtet werden. Übergänge z. B. Boden-Wand-Anschluss sind in dem abdichtenden Bereich in ihrer gesamten Abwicklung mit der erforderlichen Mindestdicke (500 µm Nassauftrag) zu beschichten. Stoßfugen wie Kehlbereiche von Holzfaserverkleidungen zusammen mit AEROSANA FLEECE ausführen. Sollen Folien (z. B. pro clima INTELLIO) luftdicht angeschlossen werden, sind diese in üblicher Weise anzutackern oder durch ein geeignetes Klebeband (z. B. TESCON VANA) zu fixieren. Der Übergang muss spannungsfrei sein.

### Angrenzende Materialien/Flächen schützen

Die Umgebung der Beschichtungsflächen, insbesondere sichtbare Flächen wie Holz, Glas, Keramik, Klinker, Naturstein, Lack und Metall schützen. Spritzer sofort mit viel Wasser abspülen. Nicht bis zum Erhärten warten. Werkzeuge sofort nach Gebrauch mit Wasser reinigen. Waschwasser sammeln und gemäß den behördlichen Vorschriften entsorgen, Entsorgungsschlüssel 080416.

## Rahmenbedingungen

Risse, die breiter als 3 mm sind, müssen überklebt, mit AEROSANA FLEECE überdeckt oder geschlossen werden.

Das Sprühen erfolgt mit einem Abstand von ca. 15 cm zum Untergrund. Die Verarbeitung in mehreren Schichten kann ohne Trocknungspause erfolgen.

Eine perfekte Luftdichtheit kann nur bei geschlossenem AEROSANA VISCONN-Film erreicht werden.

Lineare Anschlüsse: Die beste Deckung wird erreicht, wenn in 2 Lagen gesprüht wird. Der Sprühstrahl wird in einem Winkel von ca. 60° über den Untergrund, vor sich her treibend, geführt. Der zweite Sprühgang erfolgt entsprechend in entgegengesetzter Richtung.

Flächige Oberflächenbehandlung: Die beste Deckung wird erreicht, wenn eine Lage horizontal und danach kreuzweise vertikal gesprüht wird.

### Airless-Anwendung

Es können Membran- oder Kolben-Airlesspumpen verwendet werden. Die Leistung der Maschine sollte 1,8 Liter/min nicht unterschreiten. Empfohlene Düsen sind für flächige Anwendung: 317 bis 521 – für Details: 210. Die erste der Ziffer der Düsenbezeichnung steht für den Sprühwinkel in Grad (·10), die zweite und dritte Ziffer für den Durchmesser der Düse in 0,0xx Zoll. Der Druck wird so eingestellt, dass ein gleichmäßiges, streifenfreies Sprühbild entsteht. Sind Streifen seitlich des Sprühbereichs sichtbar, den Sprühdruck erhöhen.

Sollte dieses nicht helfen, Filter reinigen oder wechseln. Der optimale Druck liegt abhängig von der verwendeten Düse bei ca. 80–150 bar.

Als Pistolenfilter wird eine 60er Maschenweite empfohlen. Vor dem Sprühen das Material gleichmäßig langsam aufrühren. Während dessen vor Inbetriebnahme des Airless-Gerätes einmal mit klarem Wasser spülen – Maschine vollständig entleeren.

AEROSANA VISCONN FIBRE und AEROSANA VISCONN FIBRE white können nicht mit Airless-Geräten verarbeitet werden. Bitte verwenden Sie in diesem Fall den AEROFIXX.

### Schichtdicke und Trocknung

Die erforderliche Mindestdicke von 500 µm ist erreicht, wenn sich auf der Oberfläche des AEROSANA VISCONN während des Sprühens eine leicht wellige, lückenlose Oberfläche bildet (Orangenhaut). Risse und Poren im Untergrund müssen geschlossen werden, um eine perfekte Luftdichtung zu erreichen. Dies kann mit AEROSANA VISCONN bis 3 mm, mit AEROSANA VISCONN FIBRE bis 8 mm durch Sprühen / Fluten erfolgen.

Die Dickenkontrolle erfolgt an verschiedenen Stellen über die gesamte besprühte Fläche mit der Messschablone unmittelbar nach dem Auftragen der letzten Schicht AEROSANA VISCONN.

Während des Trocknens wechselt AEROSANA VISCONN die Farbe von blau zu schwarz. AEROSANA VISCONN white hat keinen Farbumschlag.

Der feuchte Film ist vor Feuchtigkeit (z. B. Regen) bis zur vollständigen Durchtrocknung zu schützen.

Unmittelbar nachdem die Sprüharbeiten beendet sind, das Airless-Gerät von außen mit Wasser reinigen und mehrfach durchspülen, bis keine Eintrübung des Spülwassers mehr sichtbar ist – dabei Reste von AEROSANA VISCONN vollständig entfernen. Für weitere Hinweise (z. B. Bedienung) Hersteller des Airless-Gerätes kontaktieren.

### Schutzausrüstung

Durch den Luftdruck wird Staub aufgewirbelt. Daher empfehlen wir auch an gut belüfteten Orten das Tragen einer persönlichen Schutzausrüstung bestehend aus Mundschutz, Schutzbrille und Handschuhen.

### Verarbeiten mit Pinsel

Alle AEROSANA VISCONN Produkte lassen sich mit dem Pinsel auftragen. Für ein effizientes Arbeiten sollte die Pinselbreite  $\geq 50$  mm sein. Die Mindestschichtdicke von 500  $\mu\text{m}$  mit einer Messschablone überprüfen.

### Lagerung

Nach längerer Lagerzeit kann Wasser ( $\sim 5\%$ ) eingerührt werden, um wieder eine spritzfähige Konsistenz herzustellen. Zu dünnflüssiges Einstellen ist zu vermeiden (Gefahr von stärkerem Fließen und verminderter Rissüberbrückung). Der luftdichte Verschluss des Gebindes und das zusätzliche Abdecken des Materials mit einer dünnen Folie vermindern das Austrocknen.



Die dargestellten Sachverhalte beziehen sich auf den Stand der aktuellen Forschung und der praktischen Erfahrung. Wir behalten uns Änderungen der empfohlenen Konstruktionen und der Verarbeitung sowie die Weiterentwicklung und die damit verbundene Qualitätsänderung der einzelnen Produkte vor. Wir informieren Sie gern über den aktuellen technischen Kenntnisstand zum Zeitpunkt der Verlegung.

Weitere Informationen über die Verarbeitung und Konstruktionsdetails enthalten die pro clima Planungs- und Anwendungsempfehlungen. Bei Fragen erreichen Sie die technische Hotline von pro clima unter 0 62 02 - 27 82.45.

### MOLL

**bauökologische Produkte GmbH**  
Rheintalstraße 35 - 43  
D-68723 Schwetzingen  
Fon: +49 (0) 62 02 - 27 82.0  
eMail: [info@proclima.de](mailto:info@proclima.de)



MOLL bauökologische Produkte GmbH  
Rheintalstraße 35-43 D-68723 Schwetzingen

Sentinel Holding Institut GmbH  
Frau Natalie Szczygłowski  
Merzhauser Str. 76  
79100 FREIBURG  
DEUTSCHLAND

MOLL  
bauökologische Produkte GmbH  
Rheintalstraße 35-43  
D-68723 Schwetzingen

Tel: 06202 27 82 0

info@proclima.de  
www.proclima.de

Unser Zeichen:  
Michael Förster

Fon: 06202 278245  
eMail: michael.foerster@proclima.de

1. Juli 2025

## Herstellereklärung SVHC & CMR-Stoffe

Sehr geehrte Frau Szczygłowski,

gerne bestätige ich Ihnen, dass die folgenden auf dem Sentinel Portal gelisteten pro clima Produkte die Anforderungen SVHC < 0,1% (gemäß REACH-Kandidatenliste, Stand 25.05.2025), sowie CMR-Stoffe mit der Einstufung CMR 1A/1B < 0,1% erfüllen:

- AEROSANA VISCONN, AEROSANA VISCONN FIBRE
- CONTEGA IQ, CONTEGA PV, CONTEGA SL
- CONTEGA SOLIDO SL, CONTEGA SOLIDO EXO-D, CONTEGA SOLIDO IQ-D
- TESCON VANA, TESCON No.1, TESCON PROTECT
- UNI TAPE, UNI TAPE XL
- DUPLEX
- EXTONSEAL ENCORS
- ORCON F, ORCON MULTIBOND
- TESCON NAIDECK, TESCON NAIDECK mono
- TESCON PRIMER RP
- KAFLEX mono, KAFLEX duo, ROFLEX 20, ROFLEX 30-300
- INTELLO, INTELLO X, INTELLO PLUS, INTELLO X PLUS
- DA
- DASAPLANO 0,01 connect
- DB+
- SOLITEX ADHERO 3000, SOLITEX ADHERO VISTO
- SOLITEX FRONTA WA
- SOLITEX MENTO 1000-5000 (connect)
- SOLITEX QUANTHO 3000 connect
- SOLITEX ADHERO SENSIS, SENSIS COLL, SENSIS TAPE



Für weitere Fragen erreichen Sie die technische Hotline von pro clima unter der Nummer 06202 - 2782.45.

Mit freundlichen Grüßen  
MOLL bauökologische Produkte GmbH

A handwritten signature in blue ink, appearing to read "Michael Förster".

i.V. Michael Förster  
Dipl.-Ing.  
Bereichsleitung Technik